

## NEUES AUS DER BRANCHE

### Neuester bor- und aminfreier Kühlschmierstoff

Zubora 30 FD

Zeller+Gmelin

Zubora 30 FD heißt die neueste Generation von bor- und aminfreien Kühlschmierstoffen von Zeller+Gmelin. Im Vergleich zu konventionellen bor- und aminfreien Produkten auf Mineralölbasis bietet Ihnen unser feindisperses Zubora 30 FD folgende Vorteile:

- › sehr gutes Ablaufverhalten
- › hohe Maschinensauberkeit
- › frei von Formaldehyd-Depotstoffen
- › minimierte Auslösung von Kupfer, Zink und Blei
- › erzielt besonders hohe Oberflächengüte



ZUBORA 30 FD Emulsion mit 7 % und 10 % Leitungswasser

Zubora 30 FD eignet sich besonders zur Bearbeitung von empfindlichen Kupfer- und Aluminiumlegierungen sowie zur allgemeinen Zerspannung von Guss und Stahl.

Sehr gute Ergebnisse erzielt Zubora 30 FD bei mittleren bis schweren Zerspannungsaufgaben, besonders beim Reiben und Gewindeformen an Aluminiumwerkstoffen. Ebenso sind hohe Zeitspannvolumina bei gleichzeitig niedrigem Werkzeugverschleiß möglich.

Dank spezieller Wirkstoffe zeigt sich Zubora 30 FD außergewöhnlich langzeitstabil. Die Beständigkeit von Kunststoffen sowie Lacken und Beschichtungen ist nach der VDI 3035 gewährleistet.

Zubora 30 FD verhält sich schaumarm in einem breiten Härtebereich des Ansatzwassers von 4 – 24° dH. Durch den Verzicht auf Amine ist die Bildung von Nitrosaminen aus den Inhaltsstoffen dieses Produktes ausgeschlossen.

Zusätzlich ist das Produkt dermatologisch getestet. Ein Epikutantest bestätigt die gute Hautverträglichkeit.

Durch seine neuartige Formulierung erfüllt Zubora 30 FD die aktuellen sowie absehbaren zukünftigen gesetzlichen Vorgaben.

### ExxonMobil und INNIO unterzeichnen langfristige globale Kooperationsvereinbarung über Schmierstoffe für Jenbacher Gasmotoren

- › ExxonMobil und INNIO unterzeichnen eine langfristige globale Kooperationsvereinbarung über Schmierstoffe für die Jenbacher Erdgasmotoren der Baureihen 2, 3, 4, 6 und 9.
- › Die Vereinbarung ist die Fortsetzung einer jahrzehntelangen Zusammenarbeit bei der Entwicklung von Hochleistungsschmierstoffen für Gasmotoren.

ExxonMobil und INNIO\* haben eine langfristige globale Kooperationsvereinbarung für die Jenbacher\* Erdgasmotoren der Baureihen 2, 3, 4, 6 und 9 von INNIO unterzeichnet. In enger Zusammenarbeit werden die beiden Unternehmen ihr gemeinsames Know-how nutzen, um den wachsenden Anforderungen an die Schmierung von Gasmotoren gerecht zu werden. Neben einem neuen, gemeinsam vermarktetem Gasmotorenöl stehen dafür noch weitere Produkte in Planung.

„Es freut uns, unsere Zusammenarbeit in der Entwicklung von Schmierstoffen mit ExxonMobil weiter ausbauen zu können“, sagte Andreas Lippert, Chief Technology Officer der INNIO Gruppe.

„Gemeinsam werden wir weiterhin eine Reihe von Hochleistungs-Gasmotorenöltechnologien für unsere zuverlässigen und hocheffizienten Jenbacher Erdgasmotoren der Baureihen 2, 3, 4, 6 und 9 entwickeln und unseren Kunden dabei unterstützen, ihre Geschäftsziele in der globalen Energiewende zu erreichen.“



„Die Zusammenarbeit mit INNIO ermöglicht es uns, die Anwendungsfragen unserer Kunden noch besser zu verstehen und so das richtige Schmiermittel zu entwickeln“, sagte Henning Feller, EAME Sales Manager Finished Lubricants bei ExxonMobil. „Indem wir unser Know-how im Bereich von Schmiermitteln mit der 90-jährigen Erfahrung mit innovativen Jenbacher Gasmotoren von INNIO bündeln, können wir unser gemeinsames Ziel erreichen: den Kunden von INNIO Jenbacher dabei unterstützen, die Betriebszuverlässigkeit, Produktivität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit ihrer Gasmotoren weiter zu verbessern.“

### Neue App OELCHECK 4.0

OELCHECK hat eine neue, verbesserte Version seiner Probandeneingabe-App veröffentlicht. Diese kann der Kunde nutzen, um die Probandaten zu den Betriebs- und Schmierstoffproben zu ergänzen, die er von OELCHECK analysieren lassen will.

Mit der Erweiterung der App sind weitere nützliche Features hinzugekommen, die alle über den kostenlosen Loginbereich zur Verfügung stehen.

Diese sind:

- › Offline-Bereich: Die Proben können offline eingegeben und später übertragen werden.
- › Anzeige des Probenstatus: Der Status der bereits eingesendeten Proben kann jederzeit abgerufen werden.

\* Kennzeichnet ein Warenzeichen

## Neues aus der Branche

- › Foto zur Probe: Es können bis zu fünf Fotos zu einer Probe hinzugefügt werden.
- › Eingegabene Proben: Der letzte Laborbericht zu einer mit der App eingegabenen Probe kann eingesehen werden.



Die Benutzung der App ist kostenlos. Sie ist für Android und iOS in Deutsch und Englisch verfügbar.

### Das neue Erfolgsrezept - WEDOLiT Technologie und Master's globale Präsenz

Mit dem Jahreswechsel 2019/2020 haben sich das US-amerikanische Unternehmen Master Fluid Solutions und die deutsche Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG zusammengeschlossen. Damit hat ein Global Player für KSS in der Zerspanung und der weltweit führende Hersteller von Expanderölen und Spezialist für technologisch führenden Korrosionsschutz und effiziente Kaltumformung ein Zeichen im Markt gesetzt. Ausgestattet mit Freigaben in allen relevanten Industriezweigen formiert sich hier ein Marktpartner, der seines gleichen sucht.



Entstanden ist das einzigartige Master Fluid Solutions Kompetenzzentrum für Schmierstofftechnologie im Herzen Europas. Die neue Gesellschaft Master Fluid Solutions WDG GmbH in Düsseldorf ist zukünftig das europäische Center of Excellence für Korrosionsschutz und Kaltumformung, und greift auf ein etabliertes Distributionsnetz und leistungsstarke internationale Produktionskapazitäten zu.

Mit dem Effekt der Standortsicherung für das Traditionsunternehmen entsteht so ein kompetenter Anbieter von Standardlösungen bishin zu individuellen Spezialanwendungen und -rezepturen.

Über Beweggründe und Strategien, die dahinter stehen – darüber, welche Veränderungen daraus hervorgehen – und die Visionen der Macher, werden wir in unserer nächsten Ausgabe mit dem Geschäftsführer Theo Bartholomaios sprechen. Bleiben Sie dran.

Informationen unter:  
[masterfluidsolutions.com/eu/en/wedolit](http://masterfluidsolutions.com/eu/en/wedolit)  
[www.wedolit.eu](http://www.wedolit.eu)

### ROWE GEBINDE JETZT MIT RECYCELTEN KUNSTSTOFFWERTSTOFFEN

„Bereits im vierten Jahr befinden sich unsere zahlreichen Nachhaltigkeitsprojekte“, so ROWE Geschäftsführerin, Dr. Alexandra Kohlmann.

„Mit unserem großen Markenrelaunch im vergangenen März ([www.rowe-relaunch.com](http://www.rowe-relaunch.com)), stellten wir auch einen bisher nicht veröffentlichten Teil unserer Gebindeproduktion um. Diese beinhalten, seit Einführung der neuen Farben, wiederverwertete Kunststoffe, sogenannte Recyclate.“



Doch was sind Recyclate eigentlich? Recyclat ist ein Produkt eines Recyclingprozesses. Also ein Produkt, welches aus Gegenständen und Stoffen besteht, die den Recyclingprozess einmal durchlebt haben und zum größten Teil aus Post Consumer Abfällen „dem gelben Sack“ stammen. Mit modernen Aufbereitungsanlagen werden Gegenstände aus dem „gelben Sack“

sortiert, zerkleinert, gewaschen und in Granulatform aufgeschmolzen. Dieses Granulat wird dann als Recyclat bezeichnet.

Bei der Produktion eines neuen ROWE Gebindes von dem Tochterunternehmen PALBO GmbH wird dieses Recyclat hinzugefügt und somit der Anteil an Neuware reduziert. „Das ermöglicht uns noch nachhaltiger zu sein und unseren Kunden zu zeigen, dass wir auch in vor- und nachgelagerten Prozessen stets darauf achten, wo unsere Ware herkommt und wie wir diese möglichst umweltbewusst verarbeiten. Denn die Marke ROWE ist mehr als nur ein Name eines deutschen Schmierstoffherstellers. Sie steht für Qualität und Innovation von erster Stunde an.“

Insgesamt 12 Tonnen Recyclat wurden bisher verarbeitet, das entspricht zum Beispiel einer Menge von durchschnittlich 3,5 Millionen haushaltsüblichen Joghurtbechern. Dies bedeutet im Umkehrschluss: mindestens 20 % Recyclatanteil in jedem einzelnen Kleingebinde. Damit geht ROWE der Branche erneut einen Schritt voraus und demonstriert, dass Umwelt- und Ressourcenschutz auch im Schmierstoffgeschäft umsetzbar sind.

Zwar ist der Erwerb von Recyclat aktuell deutlich teurer als die Gebindeherstellung aus 100 % Neuware, doch sind Nachhaltigkeit und Umweltschutz auch im ROWE-Management seit Jahren manifestiert.

„Für die Kommunikation und Darstellung unserer Kunden und Endverbraucher haben wir uns auch etwas überlegt“, so Kohlmann weiter. „Auf der Rückseite jedes einzelnen Gebindes findet man ab sofort einen Prägestempel, der zeigt, dass dieser Kanister aus unserer nachhaltigen Produktionskette stammt und mit 20 % Recyclatanteil hergestellt wurde.“

Für Endverbraucher bedeutet dies: Mit jedem Produktkauf erwirbt man nicht nur hochwertigsten Schmierstoff aus Deutschland, sondern trägt gleichzeitig mit einem CO<sub>2</sub>-kompensierten Produkt zum Ressourcenschutz sowie der Wiederverwertung von Kunststoffabfällen bei – und das, wie gewohnt, zum gleichen Preis.“